

09/2024
Verden, 4. April 2024
UH

Einfluss von der Vaterseite

Toto Jr. mit Grande-Preis ausgezeichnet

Verden. Zu Beginn der Zuchtsaison wird seit 2009 der Grande-Preis an einen Hengst im Alter zwischen zehn und zwölf Jahren vergeben. Mit Toto Jr. wird ein Hengst ausgezeichnet, der in Hannover nur wenig eingesetzt wird, über seine gekörnten Söhne jedoch seine Qualität unter Beweis gestellt hat.

Die Vergabe des Grande-Preises an einen Hengst im mittleren Alter ist mit der Hoffnung verbunden, dass er nachhaltig positiven Einfluss auf die Hannoveraner Zucht nehmen möge. Im Normalfall erfolgt das bei einem breiten Einsatz in der Population, hauptsächlich über die Stutenbasis. Im Falle des diesjährigen Preisträgers Toto Jr. v. Totilas/Desperados aus der Zucht der Zuchtgemeinschaft Schmidt aus Naumburg ist das anders. Aus der ersten Phase seines Deckeinsatzes in den Niederlanden manifestiert sich sein Einfluss aktuell eher über die Vaterseite. Bisher wurden lediglich drei seiner Töchter in Hannover eingetragen, jedoch zehn seiner Söhne gekört und in das Hengstbuch I eingetragen.

Toto Jr.'s Mutter, die eine Vollschwester des Moritzburger Landbeschälers Decurio ist, wechselte über die Verdener Fohlenauktion in den Besitz der Zuchtgemeinschaft Schmidt. Toto Jr. war ihr erstes Fohlen. Der Rapphengst zeigte sich bei seiner Körung 2013 in Verden noch recht jugendlich und wechselte über den Hengstmarkt bei einem Zuschlag von 100.000 Euro in das Glock's Horse Performance Center in die Niederlande. 2014 absolvierte Toto Jr. seine Hengstleistungsprüfung in Ermelo/NED, in der er in Schritt und Galopp sowie in der Rittigkeit glänzte. Damit war

er nicht nur in Deutschland, sondern auch in den Niederlanden der erste gekörte und leistungsgeprüfte Sohn seines „Übervaters“ Totilas. Die reiterliche Ausbildung des Rappens, dessen Vater und Muttervater Olympisches Gold gewannen, übernahm Edward Gal, der ihn zehnjährig zum Sieg in internationalen Grand Prix-Dressuren führte.

Anders als bei Grande-Preis-Trägern sonst üblich, erfreute sich Toto Jr. nicht von Anfang an großer Beliebtheit in der Züchterschaft. Erst nach und nach entdeckten die Hannoveraner Züchter den gut konstruierten und gut gezogenen, in den Niederlanden stationierten Hengst für sich. Die wenigen bisher in Deutschland gestarteten Turnierpferde stammen überwiegend aus niederländischer Zucht. Sie bescheren ihm allerdings einen FN-Zuchtwert für Jungpferdeprüfungen in der Dressur von 147. In den Niederlanden stellte Toto Jr. bereits mehrere Pavo-Cup-Finalisten. Er ist ein guter Botschafter der Hannoveraner Dressurpferdezucht in den Niederlanden und nimmt auch auf die Hannoveraner Zucht mehr und mehr Einfluss. Die Ehrung der Züchter wird im Rahmen der Körung der Dressurhengste im November stattfinden.

BU: Grande-Preisträger 2024: Toto Jr. (Foto: Hannoveraner Verband/Arnd Bronkhorst)

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur im Zusammenhang mit der Pressemitteilung honorarfrei möglich ist.